



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:

Goethestraße: Zukünftige Ost-West-Achse für Räder und Busse?

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

In absehbarer Zeit baut die Raiffeisen Landesbank Oberösterreich ihre Zentrale am Südbahnhof um bzw. erweitert diese auf dem Grundstück des jetzt dort noch ansässigen Möbelhauses XXXLutz. Dafür soll eigens die Goethestraße verlegt und schon früher in die Blumau eingeleitet werden.

Diese große Baustelle und Erweiterung bergen eine Chance, nicht nur für die RAIKA, sondern auch für das ganze Viertel und die Stadt. Dafür müsste aber weiter und größer gedacht werden. Die Planung der unmittelbaren Verlegung der Straße „hinter“ die Bank genügt nicht.

Parallel zur Blumauerstraße verlaufend, relativ wenig befahren und mit wenig ruhendem Verkehr hat die Goethestraße das Potential einer neuen Linzer Ost-West-Achse für den Radverkehr, für Busse und Taxis. In Zukunft könnte man so vom Europaplatz (ORF, Design Center, Trinity, Südbahnhofmarkt, KUK, usw.) direkt in Richtung Westen zum Volksgarten und weiter zum Bahnhof oder umgekehrt durchradeln. Das ist derzeit im Neustadtviertel und am „Radweg“ auf der Blumau so gar nicht attraktiv.

Im Zuge dessen könnte die Goethestraße – aktuell noch komplett versiegelt und im Sommer heiß – auch mit einer Baumallee bepflanzt werden. Auch die in Planung befindliche, sehr große Wohnbebauung in der Goethestraße 40 (aktuell noch Tankstelle) könnte ein wichtiger Impuls und Beitrag zu so einem kompletten Redesign sein. Die Lebensqualität in dieser benachteiligten Gegend würde enorm steigen und könnte einen Ausgleich zur sehr stark befahrenen Blumauerstraße bilden.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Der zuständige Verkehrsreferent wird gebeten, die Goethestraße (Abschnitt Khevenhüllerstraße/ Europaplatz bis Volksgarten/ Landstraße) als neue Ost-West-Achse für Rad- und Busverkehr zu entwerfen. Dafür möge er eine Machbarkeitsstudie beauftragen und das Ergebnis im Ausschuss präsentieren.

Ziel dieser Machbarkeitsstudie ist das Potential der Goethestraße als „Boulevard“ mit Radwegen, breiteren Fußwegen, Busspuren und auch Baumpflanzungen zu heben.

Bedeckungsverschlagn: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Weiters wird ersucht, diesen Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Berichterstatteerin: GR Lorenz Potocnik
Linz am 1.03.2023